

PRESSEMELDUNG

Bundesverband der implantologisch
tätigen Zahnärzte in Europa e.V.

European Association of Dental Implantologists



14.04.2026

BDIZ EDI zeigt die Wege aus dem Abrechnungsdschungel Neue BDIZ EDI-Tabelle und Analog-Tabelle mit Chairside-Leistungen erschienen

Der Bundesverband der implantologisch tätigen Zahnärzte in Europa (BDIZ EDI) aktualisiert 2026 zwei wichtige Orientierungshilfen: die BDIZ EDI-Tabelle zur GOZ sowie die Analog-Tabelle mit Chairside-Leistungen. Beide Instrumente unterstützen die Zahnarztpraxen bei der betriebswirtschaftlichen und korrekten Abrechnung aller Leistungen: transparent, umfassend orientiert und rechtssicher.

Mit der neuen BDIZ EDI-Tabelle 2026 aktualisiert der Verband seine seit vielen Jahren etablierte Gebührenhilfe, die auf Grundlage von BEMA, GOZ und GOÄ systematisch (Rot-Grün-Vergleich) darstellt, wo der 2,3-fache Steigerungsfaktor im Vergleich zum BEMA nicht mehr ausreicht, um betriebswirtschaftlich das GKV-Niveau zu erreichen. 135 BEMA-Leistungen sind inzwischen durch den kontinuierlich steigenden BEMA-Punktwert besser bewertet als die GOZ/GOÄ im 2,3-fachen Satz.

Der 2008 vom Bundesgesundheitsministerium zugestandene Stundensatz von 194 Euro wurde vom BDIZ EDI der zwischenzeitlichen Inflation angepasst und beträgt so für 2026 auf 435 Euro. Aber allenfalls kleine Praxen können mit einem Mindesthonorarumsatzbedarf /Stunde von 435 Euro auskommen. In den Tabellen sind die betriebswirtschaftlich kalkulierten Zeiten für die jeweilige Leistung beim 2,3- und 3,5-fachen GOZ-Satz angegeben. Reicht diese Zeit nicht aus, können so eigene Preiskalkulationen leicht erstellt werden.

Neu ist der vom GBA neu gefasste Leistungsteil im BEMA für Frühkindliche Untersuchung (FU) und Individualprophylaxe (IP). Hier hat der BDIZ EDI - ebenso wie seit 2022 im gesamten Leistungsbereich Parodontologie – Analogziffern gebildet, weil die „alten“ Leistungsziffern der GOZ aus 2012 bzw. 1988 nicht mehr den aktuellen leitlinienbasierten Standard abbilden.

Analog-Tabelle mit Chairside-Leistungen

Infolge der jahrzehntelangen Nichtanpassung des GOZ-Punktwertes stellt die Analog-Tabelle mit Chairside-Leistungen ein ebenso wichtiges Tool dar. Der BDIZ EDI hat in dieser Tabelle über 200 neue bzw. dem Stand von Wissenschaft und Technik angepasste Leistungen analogisiert und zudem eine Liste mit Chairside-Leistungen erstellt.

Für den vermehrten Einsatz der Analogabrechnung spricht, dass sie auch ein flexibles Instrument zur laufenden Anpassung der Zahnarzhonorare an die allgemeine Kostenentwicklung bietet. Wie die Analogabrechnung funktioniert wird in der Tabelle Schritt für Schritt erklärt. Die wesentliche Aufgabe besteht darin, faktisch eine neue Gebührenziffer zu schaffen. Dazu gehört deren Leistungsbeschreibung, die auch in der Rechnung entsprechend erscheinen muss. Der BDIZ EDI stützt sich dabei auf eine Entscheidung des BGH vom 13.05.2004 – III ZR 344/03 –. Zitat: „Dem Arzt kann nicht angesonnen werden, sich in Fällen, in denen die Anwendung der Gebührenordnung für Ärzte wegen eines möglichen Regelungsdefizits Zweifel aufwirft, durch Abschluss einer Vereinbarung ein angemessenes Honorar zu sichern.“ In der Analog-Tabelle 2026 werden alle Abrechnungsempfehlungen des BDIZ EDI zur Analogberechnung und alle derzeit empfohlenen Chairside-Leistungen aktuell abgebildet.

PRESSEMELDUNG

Bundesverband der implantologisch tätigen Zahnärzte in Europa e.V.
European Association of Dental Implantologists



Einen wesentliche Beitrag zu den Tabellen haben, neben BDIZ EDI-Präsident Christian Berger, Frau Kerstin Salhoff und Prof. Dr. Thomas Ratajczak geleistet.

Die beiden Tabellen können im Online-Shop des BDIZ EDI erworben werden Mitglieder erhalten sie kostenlos.



BDIZ EDI-Tabelle 2026

Ringbindung, 46 S. im Format 297 x 148 mm

Enthält: alle relevanten zahnärztl. Abrechnungsleistungen im BEMA, der GOZ und der GOÄ; konkrete Vorschläge zur Analogabrechnung in der Parodontitistherapie und bei FU und IP, Zeitangaben in Minuten, berechnet nach dem Mindesthonorarumsatzbedarf/Stunde von 435 €.
Ermöglicht den direkten Vergleich zwischen BEMA-Wert und GOZ/GOÄ im 2,3-fachen Satz auf der Basis des vdek-Punktwertes Bayern, 1. Quartal 2026.

Preis: 55 € zzgl. Versandgebühren im Onlineshop: www.bdizedi.org/shop



Analog-Tabelle mit Chairside-Leistungen 2026

Ringbindung, 40 S. im Format 297 x 148 mm

Enthält: alle Abrechnungsempfehlungen des BDIZ EDI zur Analogberechnung (weit über 200) und alle derzeit empfohlenen Chairside-Leistungen; Zeitangaben in Minuten berechnet nach dem Mindesthonorarumsatzbedarf/Stunde von 435 € im 1,2- und 2,3-fachen Steigerungssatz.

Preis: 45 € zzgl. Versandgebühren im Onlineshop: www.bdizedi.org/shop

Für Redaktionen: Die Abbildungen sind kostenfrei verwendbar. Bildquelle: BDIZ EDI